



GEWERBEVEREIN REUSSTAL

SPANNENDER EINBLICK IN DEN 3D-DRUCK

Erfolgreiche 6. Ausgabe des Informations- und Netzwerkanlasses s'Gwerb vor Ort des Gewerbevereins Reusstal.

VORSTAND GEWERBEVEREIN
REUSSTAL

In der Werkstatt der Hallauer AG in Wohlenschwil konnte der Gewerbeverein Reusstal fast dreissig Personen zur diesjährigen Ausgabe des Netzwerkanlasses begrüßen. Mit einem spontanen Applaus wurde Prisca Schaniel von der Tantronic AG begrüsst. Sie nahm kürzlich am Neuzuzügeranlass in Niederwil teil und wurde kurz darauf Neumitglied und meldete sich für den Anlass an.

Beeindruckende Präsentation des Gastgebers

Michael Hallauer stellte sein Team und die Unternehmung vor, welche er genau vor 25 Jahren im Spritzwerk Tägerig gründete. Angefangen hatte er allein, heute beschäftigt die innovative und kompetente Carrosserie- und Spritzwerk-Unternehmung 18 Mitarbeitende, davon fünf Lernende. Sie gehört zu den TOP-Ausbildungsbetrieben der Stufe 3. Das heisst, sie besitzt eine hohe Ausbildungs-



Gastgeber Michael Hallauer, Spritzwerk Hallauer, Tägerig, und Hallauer AG Carrosserie- und Spritzwerk Wohlenschwil stellt sein Unternehmen vor.



Referent und Geschäftsinhaber teil3.ch Simon Litwan bei der Vorführung des 3D-Druckes

kompetenz mit abgeschlossenem Assessment. Statt über den Fachkräftemangel zu jammern, investiert Hallauer in die Ausbildung der Jugendlichen und versucht so, diesem Mangel entgegenzuwirken. Das Unternehmen unterstützt auch humanitäre Projekte, damit die Lernenden anspruchsvolle Arbeiten üben können wie z. B. das Lackieren, welches eine grosse Erfahrung voraussetzt, um entsprechende Qualitäten liefern zu können. Die Hallauer-Firmen haben spezielle Zertifizierungen, um auch erweiterte Arbeiten ausführen zu dürfen. Die Fahrzeuge sind heute mit verschiedenen Sensoren und Sicherheitssystemen ausgestattet, da kann man nicht mehr nur einfach eine Frontscheibe ersetzen, sondern muss diese Assistenzsysteme jeweils wieder korrekt kalibrieren und einstellen. Ebenfalls grosse Erfahrungen hat Hallauer im Restaurieren von Oldtimern oder alten Sportwagen.

Zum diesjährigen Firmenjubiläum verschenkt die Hallauer AG nummerierte Spraydosen. Die Nummern

werden demnächst verlost und es gibt einen attraktiven Hauptpreis zu gewinnen. Alle Gäste des Gewerbevereins durften ebenfalls eine solche Dose mitnehmen und ihr Glück versuchen.

Fachreferat aus der spannenden Welt des 3D-Drucks

Fürs Impulsreferat konnte Simon Litwan aus Zürich gewonnen werden. Er bietet mit seinem Unternehmen teil3.ch diverse Dienstleistungen im Bereich des 3D-Druckes an. Die Frage an ihn war: Kann dieses Druckverfahren in gewissen Sparten Lieferverzögerungen abdecken? Dazu stellte er seine Webapplikation für den Bestellprozess (es rechnet den Preis für die Produkte direkt aus) und vor allem die verschiedenen Drucktechnologien und Materialien vor. Sehr interessant waren die Geschichten der Entstehung sowie aktuelle Projekte im Bereich Bau oder Medizin, in welchen Teile im 3D-Druckverfahren hergestellt werden. Einzug hält die Technologie in der Industrie 4.0, z. B. der Produktion einer federnden Schuh-

sohle. Oder statt ein Produkt wegen einem kaputten Kunststoffteil zu entsorgen, lässt man dieses günstig nachproduzieren und verlängert so die Lebensdauer des Produkts.

Nach der Vorstellung und während dem Apéro liess Simon Litwan durch den selbstentwickelten 3D-Drucker ein Teil produzieren. Er zeigte anhand von diversen Mustern die Vielfalt der Produktionsmöglichkeiten. Beeindruckend waren die in einem Druck hergestellten beweglichen Teile.

Betriebsrundgang und wertvolle Netzwerkgespräche

Beide Vorträge wurden mit grossem Applaus und je einem Geschenk aus der Region verdankt. Beim anschliessenden Apéro, offeriert von Hallauers, konnten interessante Netzwerkgespräche geführt werden und Michael Hallauer führte mehrere Kleingruppen durch seine Werkstatt.

Es wurde spät, was Ausdruck für einen erfolgreichen Anlass war.